

**NAMEN & NACHRICHTEN**

Dr. Kuno Winn erneut  
im niedersächsischen Landtag 4

Stellungnahme  
„Zukunft der Krankenhauslandschaft“ 4

Neuer Rechtsberater 4

Über 3 Millionen € für vom Hochwasser  
betroffene Ärztinnen und Ärzte gespendet 4

Postgraduierten-Studiengang  
Pharmaceutical Medicine 5

Duden – Das große Fremdwörterbuch 5

Duden – Deutsches Universalwörterbuch 5

Aktionstag „Gesundheitsmarkt NRW – Gegen  
den Ausverkauf des Gesundheitswesens“ 5

**GESUNDHEITSPOLITIK**

Kein Konzept, sondern Ankündigung  
von Grausamkeiten 6

Junge Ärzte im Hartmannbund  
Quo vadis Gesundheitswesen? 7

Vorstellungen zur Gesundheitsreform  
2003/2004 9

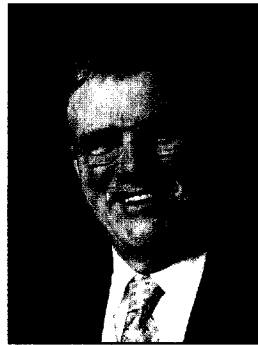
**KLINIK & PRAXIS**

Schmerzende Versorgungslücke für alte  
Patienten nach Einführung der DRGs 12

**SERVICE**

CarMeile AG: Partner des Hartmannbundes  
bietet City-Flitzer zum Sonderpreis 14

Termine 14



**Dr. med. Hans-Jürgen Thomas**  
Vorsitzender des Hartmannbundes –  
Verband der Ärzte Deutschlands

**Protest zeigt Wirkung**

„Wir müssen gemeinsam darüber reden, wie wir mit dem Geld effizienter arbeiten.“ – „Festgeklopft ist noch gar nichts!“ So sprach Franz Müntefering auf dem Außerordentlichen Ärztetag in Berlin und garnierte einerseits mit diesen Zitaten seine – überraschende – Einladung zum Gespräch mit der SPD-Bundestagsfraktion, zeigte damit aber andererseits, wer in der Gesundheitspolitik mehr und mehr das Sagen hat: Der wortgewaltige SPD-Fraktionsvorsitzende hat die Bundesgesundheitsministerin eindeutig in die Ecke gestellt!

Da half es auch nichts, dass Ulla Schmidt, die der Einladung zu diesem Ärztetag nicht Folge geleistet hatte, sich am späten Nachmittag dieses Tages ebenfalls mit einem Signal der Gesprächsbereitschaft via Pressemeldung einzuklinken versuchte. Die Gesprächsbereitschaft der vier Fraktionsvorsitzenden ist allemal wichtiger einzuschätzen, und wir Ärzte wären gut beraten, dieses Angebot couragiert und engagiert aufzugreifen.

Die Mehrzahl der guten und schlüssigen Argumente für die weitere Entwicklung unseres Gesundheitswesens liegen ganz eindeutig bei uns, und den bei der Politik offenbar in Gang gekommenen Bewusstwerdungs-Prozess sollten wir intensiv nutzen, und die angebotenen Gespräche so ausgestalten, dass den Worten zwingend Taten folgen müssen.

Eines halte ich an dieser Stelle fest: Diese neue – und hoffentlich weiterführende – Dialogbereitschaft insbesondere bei den rot/grünen Regierungs-Fraktionen wurde sicherlich durch die vielfältigen Protestaktionen der vergangenen Wochen, die der Hartmannbund maßgeblich mit initiiert hat, beschleunigt in Gang gesetzt. Es sage niemand, wir Ärzte hätten keine Mittel und Wege, unsere Vorstellungen nachhaltig deutlich zu machen.

Herzlichst Ihr

**Titelbild:** Frank Pfennig

So erreichen Sie den Hartmannbund:  
**www.hartmannbund.de**  
**Servicenummer: 0700-HBAerzte**